Der neue Opel Insignia ? die Motoren- und Infotainment-Revolution

Der neue Opel Insignia - die Motoren- und Infotainment-Revolution

Vorbildlicher 103 kW/140 PS starker Turbodiesel mit nur 3,7 l/100 km und 99 g/km CO2
Neue Turbobenzin-Direkteinspritzer mit 125 kW/170 PS und 184 kW/250 PS
Wegweisende neue Infotainment-Generation mit Touchpad
Neues Karosserie- und Innenraumdesign verleihen noch mehr Exklusivität
Weltpremiere auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt im September
Opel-Modelloffensive, nächste Stufe: Auf der 65. Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt (12. bis 22. September 2013) feiert der neue Opel Insignia Weltpremiere. Das Topmodell glänzt mit einem noch attraktiveren Styling innen wie außen und hebt damit die prämierte Design-Philosophie aus "skulpturalem Design und deutscher Präzision" auf das nächst höhere Level. Unter der Motorhaube ergänzen starke und extra-effiziente Direkteinspritzer-Triebwerke wie die beiden Turbobenziner und der 99-Gramm-Turbodiesel der neuesten Generation das breite Portfolio. Der Zweiliter-Diesel steigt dank seiner geringen Emission in die Effizienzklasse A+ auf. In beiden Leistungsstufen (88 kW/120 PS und 103 kW/140 PS gemäß VO [EG] Nr. 715/2007) benötigen Vier- und Fünftürer mit Sechsgang-Schaltgetriebe und Start/Stop-Technologie im kombinierten Zyklus gerade einmal 3,7 Liter Diesel auf 100 Kilometer (Sports Tourer: 3,9 l/100 km). Damit ist der Opel Insignia 2.0 CDTI der sparsamste Diesel seiner Klasse.
Zahlreiche Maßnahmen an Achsen, Federung/Dämpfung und Lenkung sorgen zudem für ein Plus an Fahrdynamik bei gleichzeitig erhöhtem Komfort. Der Clou: Für den Insignia ist jetzt eine komplett neue Infotainment-Generation erhältlich. Sie integriert viele Smartphone-Funktionen ins Auto und lässt sich einfach und intuitiv via Touchpad von der Mittelkonsole aus bedienen.
"Der erfolgreiche Insignia hat bis heute 580.000 Opel-Fahrer überzeugt. Der neue Insignia wird noch mehr begeistern - mit einem noch expressiverem Design, einem hochwertigen Cockpit, intuitiv bedienbaren Infotainment-Systemen sowie vorbildlichen Triebwerken, wie unserem richtungsweisenden Diesel mit lediglich 99 Gramm CO2-Ausstoß je Kilometer", beschreibt Opel-Vorstandsvorsitzender Dr. Karl-Thomas Neumann die Revolution des Mittelklasse-Modells. "Unser Flaggschiff erscheint jetzt noch präsenter und edler - vergisst aber bei aller Eleganz nicht, worauf es vor allem ankommt: Fahrer und Passagieren ein komfortables und sicheres Fahrvergnügen auf höchstem technologischem Niveau zu einem überaus attraktiven Preis zu bieten."
Das in Deutschland ab dem 21. Juni bestellbare Opel-Spitzenmodell fährt als Viertürer, Fünftürer und Sports Tourer vor; die Preise beginnen bei 24.325 Euro (UPE inkl. MwSt. in Deutschland).
Aufgeräumt: Klar gegliedertes Cockpit mit neuer Infotainment-Generation
Bei der Neuentwicklung des Cockpits standen drei Kriterien im Fokus: die übersichtliche, einfache und damit intuitive Handhabung, die Personalisierung des Infotainment-Angebots und natürlich Komfort und Sicherheit für Fahrer und Passagiere, die so durch geringstmögliche Ablenkung vom Straßenverkehr noch weiter erhöht wird.
Ein völlig neues Gefühl von Schlichtheit und Raffinesse vermittelt die Mittelkonsole: Sie beherbergt als Schaltstelle eine Vielzahl an hochmodernen Technologien und Funktionen. Das in schwarzem Klavierlack und Chrom glänzende Bedienfeld wurde radikal vereinfacht. Es zeigt nur noch wenige Tasten, so dass die Handhabung des Infotainment-Systems wie auch zum Beispiel der Klimaanlage schnell und intuitiv erfolgen kann.
Die neue Infotainment-Generation im Insignia kann über einen acht Zoll großen Farb-Touchscreen bedient werden. Vom Startbild aus kann der Fahrer per Fingertipp, Tastendruck am Lenkrad, Sprachsteuerung oder via Touchpad zu allen Funktionen und Untermenüs wie Radiosender, Musiktitel, Smartphone-Verbindung und 3D-Navigationskarte gelangen. Zudem lässt sich das Infotainment-System individualisieren - bis zu 60 Favoriten können nach persönlichem Geschmack und Nutzen gespeichert werden.
Eine völlig neuartige Möglichkeit, schnell und intuitiv auf das Infotainment-System zuzugreifen, bietet das ergonomisch optimal in die Mittelkonsole integrierte Touchpad. Dessen illuminierte, berührungsempfindliche Oberfläche reagiert blitzschnell auf Fingerbewegungen, gibt dabei eine haptische Rückmeldung und macht die Bedienung der neuen Infotainment-Generation zum Kinderspiel, ohne dabei die Aufmerksamkeit vom Verkehrsgeschehen abzulenken. Selbst Buchstaben - zum Beispiel auf der Suche nach einem Musiktitel im Datenspeicher oder einem Ort im Navigationssystem - können über die entsprechende Bewegung auf dem Touchpad eingegeben werden.
Zusätzlich zur Tasten-, Touchscreen- und Touchpad-Bedienung kann der Insignia-Fahrer das Infotainment-System der jüngsten Generation über neu gestaltete, übersichtlich geordnete Lenkradtasten sowie per Sprachbefehl dirigieren. Die Sprachsteuerung lässt sich dabei ganz einfach per Knopfdruck auf der Lenkradfernbedienung aktivieren.
Zur optimalen Verbindung des Fahrers zum Fahrzeug trägt darüber hinaus der neu gestaltete Instrumententräger mit dem bis zu acht Zoll großem, hochauflösendem Farbdisplay bei. Neben den klassischen Anzeigen wie beispielsweise Geschwindigkeit, Drehzahl und Tankinhalt finden sich so im direkten Blickfeld zusätzlich auch vom Fahrer selbst ausgewählte Informationen zu Navigation, Smartphone-Nutzung und Audioangebot.
Spitzenmäßig: 99-Gramm-Turbodiesel und SIDI-Turbobenziner der neuen Generation
Auf Antriebs- und Chassis-Seite setzt der Opel Insignia ebenfalls neue Akzente. Erhielt das Mittelklasse-Modell bisher schon viel Lob für Fahrkomfort, Handling und Straßenlage, spielt die Neuauflage nochmals eine Liga höher. Beim Fahrwerk nahmen die Opel-Ingenieure zahlreiche Verbesserungen an Dämpfern, Stabilisatoren und Lenkung vor, was insbesondere dem Geräusch- und Vibrationsverhalten zu Gute kommt und den Komfort weiter erhöht.
Das breite, nochmals erweiterte Motorenportfolio ist auf Leistung und Komfort ohne Kompromisse abgestimmt. Der neue Opel Insignia bietet die Wahl zwischen den drei Antriebsalternativen Benzin, Diesel und Autogas (LPG = Liquefied Petroleum Gas); das Leistungsspektrum reicht von 81 kW/110 PS bis 239 kW/325 PS.
Zum Umwelt- und Sparsamkeits-Champion wird der neue Insignia 2.0 CDTI: Dank des neuen Zweiliter-Turbodieseltriebwerks emittiert er in den Leistungsstufen 88 kW/120 PS und 103 kW/140 PS gemäß VO (EG) Nr. 715/2007 nur noch 99 Gramm CO2 pro Kilometer (Sports Tourer: 104 g/km CO2) und wird in die Effizienzklasse A+ eingestuft; damit benötigen Vier- und Fünftürer mit Sechsgang-Schaltgetriebe und Start/Stop im kombinierten Zyklus gerade einmal 3,7 Liter Kraftstoff auf 100 Kilometer (Sports Tourer: 3,9 l/100 km) - Bestwerte in der Mittelklasse. Zugleich glänzen sie mit einem starken Durchzug: Der 88 kW/120 PS-Turbodiesel liefert bis zu 320Newtonmeter, sein Pendant mit 103 kW/140 PS sogar bis zu 370 Newtonmeter - möglich macht dies der bei Volllast automatisch einsetzende Overboost.
Top-Selbstzünder ist der 143 kW/195 PS starke 2.0 BiTurbo CDTI: Dieser Hochleistungsdiesel mit sequenzieller, zweistufiger Turboaufladung erreicht ein beeindruckendes Drehmoment von 400 Newtonmetern und zeichnet sich durch sein unmittelbares Ansprechverhalten sowie vorbildliche Durchzugskraft in einem breiten Drehzahlbereich aus.
Prominenteste Neuzugänge bei den Benzinern sind die beiden Turbo-Direkteinspritzer: der 2.0 SIDI Turbo mit 184 kW/250 PS und 400 Newtonmetern maximalem Drehmoment sowie der 1.6 SIDI Turbo der neuesten Motorengeneration mit 125 kW/170 PS und 260 Newtonmetern, die sich per Overboost kurzzeitig auf bis zu 280 Newtonmeter steigern lassen (SIDI = Spark Ignition Direct Injection). Dabei gehen höchste Kraftentfaltung und exzellente Laufruhe mit ausgewiesener Wirtschaftlichkeit einher. Beide Triebwerke können mit Sechsgang-Schaltgetriebe und Start/Stop-System oder mit einer neuen, reibungsarmen Sechsstufen-Automatik kombiniert werden. Neben Frontantrieb ist der Zweiliter-SIDI-Turbo auch mit Allradantrieb erhältlich.
Als alternative und überaus wirtschaftliche Antriebslösung steht der 103 kW/140 PS starke Opel Insignia 1.4 LPG mit einem maximalen Drehmoment von 200 Newtonmetern bereit. Er erfüllt - wie die Benzin-Version - die strengen Vorgaben der künftigen Euro 6-Abgasnorm. Mit einem MVEG-kombinierten Kraftstoffverbrauch von 7,6 Liter pro 100 Kilometer (Sports Tourer: 7,9 l/100 km) und geringen CO2-Emissionen von 124 Gramm pro Kilometer (Sports Tourer: 129 g/km CO2) fährt der Insignia mit Autogas - unangefochten vor den Wettbewerbern - bis in die Effizienzklasse A vor.
Stilbildend: Preisgekrönte Opel-Designsprache mit Premium-Flair
Der Opel Insignia ist mit seiner vielfach ausgezeichneten Design-Philosophie aus skulpturaler Formgebung und deutscher Ingenieurskunst stilbildend für alle Opel-Fahrzeuge. Der neue Insignia unterstreicht den Premiumanspruch nun mit einer unverwechselbaren, tiefen und selbstbewussten Frontgrafik, die ihn noch präsenter erscheinen lässt und ihm optisch einen noch breiteren Stand verleiht. Der chromglänzende Grill wird markanter und sitzt tiefer als zuvor. Die breite Chromspange, die in ihrer Mitte das Opel-Logo trägt, läuft zu den Seiten in nach oben gebogenen Winglets aus, die den Blick zu den neu gestalteten Scheinwerfern lenken. Diese sind je nach Ausstattungsversion mit Bi-Xenon-Lampen inklusive Sicherheitslichtsystem AFL+ erhältlich. Die getönten Scheinwerfergläser mit ihren Chromeinfassungen sehen besonders hochwertig aus. In den höheren Ausstattungsvarianten gibt es Scheinwerfer mit klar gezeichneten, ein Flügelmotiv erzeugenden LED-Tagfahrlichtern. Auch die untere Frontpartie betont mit sich von innen nach außen verbreiternden Einsätzen für die Nebelscheinwerfer und entsprechendem Linienverlauf den prominenten Kühlergrill sowie das hochklassige Styling des Opel Insignia.
In der Seitenansicht differenziert der neue Insignia optisch deutlich zwischen Fließheck und Stufenheck. Die Dachlinie läuft beim Fünftürer erst vor dem Übergang zum angedeuteten Heckspoiler aus und vermittelt so eine klassische Coupé-Silhouette. Beim Viertürer erstreckt sie sich hingegen bis in den Spoiler und schafft so das Profil einer eleganten Limousine.
Dies

spiegelt sich auch in der neugestalteten Rückansicht wider. Die Heckpartie des neuen Insignia wirkt breiter und tiefer als zuvor - hervorgerufen insbesondere durch die niedriger positionierte Chromspange mit Opel-Markenemblem, die sich nun bei Fließ- und Stufenheck bis weit in die zweigeteilten Rückleuchten zieht. Um eine ausgeprägte Flügelgrafik zu erzeugen, wurden die Rück- und Bremsleuchten bei allen Karosserie-Varianten fließend gestaltet und verfügen durchgängig über effiziente LEDs.
Darüber hinaus bietet der neue Opel Insignia eine Vielzahl an Technologie-, Sicherheits- und Komfort-Highlights. Hochmoderne radar- und kamerabasierte Assistenzsysteme vom adaptiven Geschwindigkeitsregler über Toter-Winkel-Warner bis zum Kollisionswarner sind im Angebot. Weiterhin gibt es Premium-Sitze mit AGR-Gütesiegel oder den schlüssellosen Zugang zum Auto namens "Open
 Start", um nur einige Merkmale zu nennen.
Der neue Opel Insignia kostet als Viertürer ab 24.325 Euro. (UPE inkl. MwSt. in Deutschland). Mit 103 kW/140 PS starkem 1,4 Turbobenziner (Euro 6) und Start/Stop verfügt er bereits über eine umfangreiche Serienausstattung. Dazu zählen unter anderem Lederlenkrad, Komfortsitze, Klimaanlage und das MP3-fähige Stereo-Radio 400 B.T. mit 4,2 Zoll großem Farbdisplay, Audiostreaming sowie USB- und Bluetooth-Schnittstelle.

Adam Opel GmbH
Friedrich-Lutzmann-Ring
65423 Rüsselsheim
Deutschland
Telefon: (0 61 42) 7-70
Telefax: (0 61 42) 7-7 88 00
Mail: allgemeine.info@opel-mediainfo.de
URL: http://www. opel.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=535555" width="1" height="1">

Pressekontakt

Opel

65423 Rüsselsheim

opel.de/
allgemeine.info@opel-mediainfo.de

Firmenkontakt

Opel

65423 Rüsselsheim

opel.de/
allgemeine.info@opel-mediainfo.de

Seitdem Adam Opel 1862 mit dem Bau von Nähmaschinen begann, stand das Rüsselsheimer Unternehmen stets für technische Innovation und die Zuverlässigkeit seiner Produkte. 1886 wurden erstmals Fahrräder in die Produktion aufgenommen. 1899 kam der Bau von Kraftfahrzeugen dazu. Die Wurzeln des Unternehmens Opel liegen in Rüsselsheim. An dem Traditionsstandort wurde 2002 nach der Rekordinvestition von 750 Millionen Euro das modernste Automobilwerk der Welt eröffnet. Hier erfahren Sie mehr über die Adam Opel GmbH in Rüsselsheim. Neben der Unternehmens-Zentrale sitzt dort auch das Internationale Entwicklungszentrum von Opel.